

Ergebnisprotokoll der 5. Gemeindevertretersitzung Dabergotz am 28.08.2012

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Ulrich Krebs Frau Manuela Sterna Herr Lothar Richter (ab 19:25 Uhr) Herr Manfred Kuhn Frau Beate Krebs Frau Sally Dauksch Herr Ingo Weichmuth	Frau Carmen Kluth	

Mitarbeiter der Verwaltung: Frau Dorn

Gäste: Einwohner der Gemeinde

Protokollführerin: Frau Graf

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 07.08.2012
3. Protokollkontrolle (07.08.2012)
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

II. Nichtöffentlicher Teil

7. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 07.08.2012
8. Protokollkontrolle (07.08.2012)
9. **0019/12** Auftragsvergabe, "Festwiese Dabergotz" 2. und 3. Bauabschnitt
10. Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Krebs begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Gemeindevertretern fest.

TOP 02: Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 07.08.2012

Das Protokoll vom 07.08.2012 wird in vorliegender Form anerkannt.

TOP 03: Protokollkontrolle durch Frau Dorn

Frau Dorn informiert:

- Das Material für die Löcherflickung im Stöffiner Weg sei da und die Arbeiten würden demnächst ausgeführt.
- Entlang der Friedhofsmauer würden keine Poller, sondern große Findlinge gesetzt. Sie würden so verteilt, dass sie gut sichtbar seien und das Parken verhindern würden. Ein Bürger regt an, auch die Steine auf der rechten Seite (zum Wohnhaus) durch größere Steine zu ersetzen, da diese von den PKW's überfahren würden. Frau Dorn nimmt die Anregung mit.
- Im Mühlenweg habe eine Baumschau mit Frau Kanzler von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Ostprignitz-Ruppin stattgefunden. Danach sei die Birke in Ordnung, die Kirschbäume würden beschnitten.

Frau Dorn überreicht den Gemeindevertretern einen symbolischen Scheck über 100,00 € vom Planungsbüro Richter als Spende für die Jugendarbeit. Herr Richter habe Frau Dorn diesen Scheck anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Amtes Temnitz übergeben.

TOP 04: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
6	6	0	0	0

TOP 05: Einwohnerfragestunde

Ein Vertreter des TuS Dabergotz teilt mit, dass vom Land Brandenburg zum Fördermittelantrag zwecks Finanzierung eines Rasentraktors bislang kein Bescheid vorliege. Der Antrag laufe seit Ende Mai 2012. Herr Maisenhölder habe bereits nachgefragt.

Herr Plath beanstandet, dass er Unterschiede zwischen der im Amtsblatt veröffentlichten Straßenausbaubeitragssatzung und der Infoveranstaltung zum Projekt festgestellt habe, insbesondere die 10 %-ige Beteiligung der Bürger an der Fahrbahn, sollte die Ortsdurchfahrt breiter sein, als die anschließende freie Strecke. Der Sachverhalt sei bereits in der letzten Sitzung erörtert worden, antwortet Herr Krebs und verweist auf das Protokoll. Weiter fragt Herr Plath nach dem Stand der Planung. Alle

Informationen seien dem Planer übergeben worden, antwortet Herr Krebs. Sobald die überarbeitete Planung vorliege, würde eine weitere Einwohnerversammlung stattfinden, in der es hoffentlich auch ein Rechenbeispiel geben werde.

Herr Plath möchte wissen, was eine unselbstständige Grünanlage ist und wer für deren Pflege zuständig sei. Frau Dorn nimmt diese Frage mit. Im Zweifelsfall sei immer der Eigentümer zuständig, es sei denn, es gäbe eine Straßenreinigungssatzung.

Eine Bürgerin fragt was passiert, sollte der Straßenausbaubeitrag nicht bezahlt werden können. Es gäbe die Möglichkeit der Stundung und Ratenzahlung, antwortet Frau Dorn. Voraussetzung ist, dass der Antrag umgehend nach Erhebung des Beitrages gestellt werde.

Die Bürgerin weist darauf hin, dass am Ortsausgang in Richtung Kerzlin, auf der linken Seite der Anschluss der B 167 zum Mühlenweg zerfahren sei.

TOP 06: Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

Herr Richter nimmt ab 19:25 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Krebs sagt, dass im Stöffiner Weg – Höhe Westendorf – Anschlüsse verlegt und im Zuge dieser Baumaßnahme die Straße beschädigt worden sei. Das müsse bei demjenigen, der die Baumaßnahme ausgeführt habe, beanstandet werden.

- Ende des öffentlichen Teils um 19:30 Uhr -

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 07: Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 07.08.2012

Das Protokoll vom 07.08.2012 wird in vorliegender Form anerkannt.

TOP 08: Protokollkontrolle durch Frau Dorn

Frau Dorn führt die Protokollkontrolle durch.

TOP 09: 0019/12 Auftragsvergabe, "Festwiese Dabergotz" 2. und 3. Bauabschnitt

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dabergotz beschließt, dem wirtschaftlich günstigsten Bieter, dem Unternehmen, SUB Straßenunterhaltungsbetrieb mbH aus Ganzer, den Zuschlag für das Bauvorhaben: „Festwiese Dabergotz, 2. und 3. Bauabschnitt“, zu erteilen.

TOP 10: Behandlung der Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung

- Ende des nichtöffentlichen Teils um 20.30 Uhr –

Walsleben, 12.09.2012

Walsleben, 06.09.2012

gez. Krebs
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Graf
Protokollführerin